

## Geschenke der Bärchenschmiede

Das Bismarck Seniorenstift hat im Juli 2020 eine Spende von 20 Teddybären von der Bärchenschmiede erhalten.

Was ist die Bärchenschmiede eigentlich? Die Bärchenschmiede ist eine Gruppe von ehrenamtlichen Frauen, die Mitte April 2018 gegründet wurde und bundesweit agiert.



30 Frauen aus ganz Deutschland häkeln, stricken und nähen die sogenannten „Tröstebären“ für Menschen in Senioren- und Pflegeeinrichtungen, in Kinderkliniken u.a. Jeder Teddy ist ein Unikat und wird aus gespendeten Materialien gemacht. Die Initiatorin ist Sabine Schnorr aus Rendsburg, die sich mit großem Engagement um die Verteilung der handgefertigten Teddys kümmert und großen Wert auf Hygiene legt: Jedes einzelne Stofftier ist in einen Klarsichtbeutel eingeschweißt!

Die Bewohner\*innen des Bismarck Seniorenstifts haben sich sehr über die Teddys gefreut. Sie fanden die Idee sehr toll, dass einige Menschen sich freiwillig für eine so schöne Sache einsetzen, um ihnen eine Freude zu bereiten.

Besonders gefreut über die Spende hat sich die Pflegedienstleitung Yvonne Wittig, die im Bismarck Seniorenstift den Sonnenweg leitet und sich mit ihrem Team um 24 Menschen mit dementiellen Erkrankungen kümmert: „Diese Teddys sind ein so wunderbares Geschenk. Es ist bezaubernd, wie individuell die Stofftiere sind. Das in jedes Tier gesteckte Herzblut ist zu sehen!“



Frau Wittig gab zu dem Anregungen für Handpuppen, die nun von der Bärchenschmiede umgesetzt werden. Die erste Lieferung hierfür wird im August erwartet.